Die Mitte Chur

Interpellation betreffend Transparenz und Einbezug des Gemeinderates bei Wahlen in städtische Verwaltungskommissionen

Der Gemeinderat der Stadt Chur ist für die Wahl der Mitglieder verschiedener städtischer Verwaltungskommissionen zuständig. Bei Rücktritten während einer laufenden Legislatur erfahren die Mitglieder des Gemeinderates jedoch oftmals erst auf informellem Weg oder mit der Zustellung der Traktandenliste von einer bevorstehenden Ersatzwahl. Zu diesem Zeitpunkt liegt in der Regel bereits ein konkreter Wahlvorschlag vor.

Damit bleibt den Fraktionen kaum Gelegenheit, sich frühzeitig mit der Vakanz auseinanderzusetzen und allenfalls selbst geeignete Persönlichkeiten vorzuschlagen. Dies erscheint insofern unbefriedigend, als die Wahlkompetenz beim Gemeinderat liegt.

Bereits in seiner Antwort vom 7. Februar 2023 auf die Interpellation von Jürg Kappeler und Mitunterzeichnenden betreffend «Städtische Mandatierungen gemäss Public Corporate Governance» hielt der Stadtrat fest, dass es bei geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten erfahrungsgemäss oftmals persönlicher Überzeugungsarbeit bedürfe, um sie für ein städtisches Mandat zu gewinnen (vgl. Frage 2). Gleichzeitig wies er darauf hin, dass es allen Personen und Gruppierungen freistehe, ihr Interesse an einer Mandatierung bei der Stadtkanzlei anzumelden.

Gerade vor diesem Hintergrund müsste es im Interesse der Stadt liegen, den Kreis potenzieller Kandidatinnen und Kandidaten möglichst breit zu halten, auch die Netzwerke der Gemeinderatsfraktionen zu nutzen und den Gemeinderat entsprechend zu informieren.

Dabei geht es ausdrücklich nicht um eine öffentliche Ausschreibung oder eine grundlegende Änderung des Wahlverfahrens. Vielmehr könnte eine frühzeitige Information an die Fraktionen dazu beitragen, geeignete Personen aus deren Reihen oder Netzwerken zu gewinnen. Dies würde nicht nur die Transparenz und Mitwirkung verbessern, sondern könnte auch die Suche nach geeigneten Persönlichkeiten erleichtern.

Vor diesem Hintergrund wird der Stadtrat gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie gestaltet sich das heutige Vorgehen bei Rücktritten und Ersatzwahlen in städtische Verwaltungskommissionen, deren Mitglieder durch den Gemeinderat gewählt werden?
2. Weshalb werden die Fraktionen bei solchen Vakanzen nicht systematisch und frühzeitig informiert, obwohl die Wahlkompetenz beim Gemeinderat liegt?
3. Wäre der Stadtrat bereit, die Fraktionen künftig frühzeitig über bevorstehende Vakanzen zu informieren, damit diese geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen können?
4. Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, das bestehende Verfahren entsprechend anzupassen, um die Suche nach geeigneten Persönlichkeiten breiter abzustützen und gleichzeitig den administrativen Aufwand gering zu halten?
5. Bestehen für die einzelnen städtischen Verwaltungskommissionen Anforderungsprofile oder definierte Kriterien für die Besetzung der jeweiligen Mandate? Falls ja, wäre der Stadtrat bereit, diese auch dem Gemeinderat zugänglich zu machen?

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung dieser Fragen.

Chur, 12. November 2026, Fraktion Mitte Chur, Leonie Liesch

Stadt Chur
Eingereicht anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 12.11.26
Marco Michel, Stadtschreiber -Stv.
Sandra Lardi

Stadt Chur

Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Art des Vorstosses (gem. Art. 56 Abs. 1 Geschäftsordnung für den Gemeinderat)

☐ Auftrag ☒ Interpellation

Eingereicht von

☒ Ratsmitglied ☐ Kommission

Titel Interpellation betreffend Transparenz und Einbezug des Gemeinderates bei Wahlen in städtische Verwaltungskommissionen

Erstunterzeichnende/r	Name (A-Z)	Partei	Eingesehen (Visum)	Unterschrift
☐	Adank-Arioli Sandra	SVP		
☐	Brüesch Flavia	Freie Liste & Grüne		
☐	Cabalzar Corina	SP		
☐	Cangemi Vincenzo	SP		
☐	Carigiet Fitzgerald Angela	SP		
☐	Casale Giulia	SP		
☐	Curschellas Silvio	Die Mitte		
☐	Danuser Géraldine	GLP		
☐	~~Good Rainer~~	~~FDP~~		
☐	Hegner Walter	SVP		
☐	Kamber Peter	SVP		
☐	Lanfranchi Dylan	Freie Liste & Grüne		
☒	Liesch Leonie	Die Mitte		
☐	Lütscher Daniel	FDP		
☐	Meyer Johannes	GLP		
☐	Nett Schatz Martina	Freie Liste & Grüne		
☐	Rimml Barbara	SP		
☐	Salis Johann Ulrich	SVP		
☐	Schneider Tino	Die Mitte		
☐	Weingart Giancarlo	FDP		
☐	Z'Graggen Sandy	FDP		
☐	Ehrler Andrin	SP		
☐	[illegible]	Die Mitte		
☐	[illegible]	FDP		

Datum: 12. November 2026